

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Magdeburg

Wirtschaftsplan 2021

	Seite
1. Inhaltsverzeichnis	1
2. Vorbericht 2021	2
Erläuterungen zum Vorbericht 2021	3 - 4
3. Erfolgsplan 2021	5 - 6
Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021	7 - 12
4. Vermögensplan 2021	13 - 14
Erläuterungen zum Vermögensplan 2021	15 - 16
5. Stellenübersicht 2021	17
6. Mittelfristige Ergebnisplanung 2022 - 2024	18 - 19
7. Mittelfristige Vermögensplanung 2022 - 2024	20 - 21
8. Investitionsplanung 2021 - 2024	22 - 24

Vorbericht

Wirtschaftliche Entwicklung

	Vorvorjahr Ist 2019	Vorjahr Plan 2020	Planjahr 2021	Planjahre		
				2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Erträge						
Umsatzerlöse	31.755.449	33.971.700	34.238.100	34.640.900	34.998.900	35.571.900
darunter:						
Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.663.509	2.690.400	2.933.100	2.915.300	2.922.700	2.922.700
Abfallgebühren aus der regelmäßigen Abfuhr (Restabfall)	19.388.014	21.564.200	21.711.600	21.711.600	21.912.100	22.145.800
Abfallgebühren Anlieferung Deponie und Wertstoffhöfe	1.210.539	1.336.500	1.349.400	1.277.200	1.479.200	1.696.200
Inanspruchnahme Gebührenausgleichsrückstellung	2.532.090	749.900	130.900	1.599.200	120.000	0
Zuführung Gebührenausgleichsrückstellung	-1.603.853	-492.100	-166.500	-1.170.600	0	0
Abfallverwertung	1.242.649	1.499.600	1.640.200	1.659.900	1.691.900	1.723.900
Sonstige betriebliche Erträge	1.560.464	1.520.300	1.425.500	1.431.900	1.443.400	1.731.800
darunter:						
Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	156.337	168.400	170.700	171.900	169.700	170.900
Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen	393.672	651.800	514.200	524.900	503.600	780.800
Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV	126.855	11.000	74.000	74.000	89.000	94.000
Auflösung von Rückstellungen	18.889	10.600	10.600	5.000	5.000	5.000
Zuwendungen aus dem Landeshaushalt	14.100	11.800	11.300	10.900	10.900	10.900
dav.: Erstattungen nach § 20 Landesvergabegesetz	7.700	7.900	7.400	7.000	7.000	7.000
dav.: Zuschuss nach SGB IX i. V. m. § 27 SchwbAV	6.400	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
Aufwendungen						
Materialaufwand	10.940.152	10.926.200	10.810.900	10.973.300	10.881.300	10.907.300
darunter:						
Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.059.074	8.872.600	8.773.500	8.903.700	8.825.100	8.851.100
Personalaufwendungen	14.806.545	16.034.300	16.488.400	16.982.300	17.491.400	18.015.400
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.597.084	5.248.300	5.173.000	4.625.200	4.609.200	4.890.600
darunter:						
Verbrauch Deponieverpflichtungen	393.672	651.800	514.200	524.900	503.600	780.800
Zuführung Deponieverpflichtungen (Abfuhrung an den AT)	1.324.252	1.091.700	1.097.200	925.600	925.600	925.600
Vermögen						
Sachanlagen u. immaterielle Vermögensgegenstände	2.724.561	7.019.800	6.885.700	6.590.100	5.534.100	12.285.400
Entnahme aus Rücklagen	432.187	509.300	400.800	412.900	476.000	588.100
Forderungen						
Verbundene Sonderkasse	19.508.205	15.005.300	15.153.500	12.315.400	10.046.400	3.564.000
Verbindlichkeiten						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.200	23.200	9.600	2.400	0	0
darunter:						
Auflösung Abzinsung von Rückstellungen (Buchwert)	24.705	23.200	9.600	2.400	0	0

Erläuterungen zum Vorbericht

Zweck des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes sind die im öffentlichen Interesse liegende Abfalleinsammlung und -entsorgung, die Stadtreinigung und der Winterdienst der Landeshauptstadt Magdeburg, der Betrieb, die Stilllegung, die Sanierung und die Nachsorge der Deponien, des Weiteren die Instandhaltung des eigenen Fuhrparks und der städtischen Fahrzeuge sowie die Konzeption und die Unterhaltung der öffentlichen WC-Anlagen.

Für die Ermittlung der Abfallgebühren bei der Wirtschaftsplanung ist die 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Magdeburg (Abfallgebührensatzung), veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 29 vom 20.12.2019, als Grundlage herangezogen worden. Die Kalkulation der Abfallgebühren erfolgte für die Jahre 2020-2021.

Für die Wirtschaftsjahre 2022 bis 2023 ist eine erneute Abfallgebührenkalkulation zu erstellen. Da die Gebührenaussgleichsrückstellung (Überdeckungen aus Vorjahren) zu diesem Zeitpunkt größtenteils aufgebraucht ist, ist davon auszugehen, dass die Abfallgebühren weiter steigen werden.

Für die Ermittlung der Straßenreinigungsgebühren wurde die 1. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der in der Landeshauptstadt Magdeburg, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 29 vom 20.12.2019, herangezogen. Die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren erfolgte für das Jahr 2020.

Für die Wirtschaftsjahre 2021 bis 2022 wurde eine neue Straßenreinigungsgebührenkalkulation erstellt (I0310/20). Die Gebührensätze für die Fahr- und Gehbahnreinigung bleiben gegenüber dem Jahr 2020 unverändert.

Für die Wirtschaftsjahre 2023 bis 2024 ist eine erneute Straßenreinigungsgebührenkalkulation zu erstellen. Auch hier ist die Gebührenaussgleichsrückstellung (Überdeckungen aus Vorjahren) aufgebraucht. Es ist von davon auszugehen, dass die Straßenreinigungsgebühren steigen.

Entsprechend § 3 Abs. 1 der gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung trägt die Stadt den nicht umlagefähigen Teil der Kosten, der über die Kostenrechnung für die Fahr- und Gehbahnreinigung ermittelt wird. Die Stadt trägt hierbei mindestens 25% der gebührenfähigen Kosten der Fahr- und Gehbahnreinigung als öffentlichen Anteil.

Weiterhin trägt die Stadt die Kosten für den Winterdienst in der Landeshauptstadt Magdeburg. Darin enthalten sind die Aufwendungen für Streusalz/Lauge/Splitt, die Vergütung der beauftragten Fremdleistungen für den Straßenwinterdienst und die Winterdiensttechnik des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten die Kostenerstattungen der Stadt für die Konzeption und Unterhaltung der öffentlichen Toiletten und für die Deponieverpflichtungen.

Der **Materialaufwand** umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren (u. a. Streusalz, Splitt, Kraftstoffe, Kfz-Ersatzteile) sowie die Aufwendungen für bezogene Leistungen. Einen wesentlichen Anteil bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen bilden weiterhin die Müllverbrennungskosten.

Auf Grund des neuen Vertragsabschlusses liegt der Entsorgungspreis seit Juni 2020 unter dem in den Vorjahren zu zahlenden Preis für die Entsorgung von Restabfällen.

Bei den **Personalaufwendungen** wurden absehbare Stufensteigerungen und mögliche Anpassungen im Rahmen von Tarifierhöhungen und aus Anträgen zur Überprüfung der Eingruppierung bzw. Überleitung nach neuer Entgeltordnung berücksichtigt.

Entsprechend der **Stellenübersicht** verändert sich die Gesamtzahl der Beschäftigten gegenüber dem Planjahr 2020 nicht.

Die Stellenanzahl und Personalstruktur entspricht den Erfordernissen zur Dienstleistungserbringung unter Beachtung der demographischen Altersstruktur.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** enthalten u. a. die Kosten für die Reparatur und Instandhaltung der Spezialfahrzeuge für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung. Für die Leistungen der Ämter und Fachbereiche der Stadt, wie zum Beispiel dem Finanzservice, Personalservice, Rechtsamt werden hier 389.500 EUR eingestellt. Weiterhin sind hier die Aufwendungen für den Verbrauch der zum 01.01.2015 an die Landeshauptstadt übertragenen Deponieverpflichtungen sowie die Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellungen entsprechend der Ablagerung des Jahres 2021 eingestellt.

Mit der Übertragung der Deponierückstellungen an den Aufgabenträger ist die Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellungen jährlich dem Aufgabenträger zur Zuführung in seine Bilanz zu überweisen. Zum 31.12.2019 betrug der Bestand 39.010 TEUR (Vorjahr: 38.079 TEUR).

Die Entwicklung des **Vermögens** umfasst u. a. die geplanten Investitionen und die Entnahme aus Rücklagen.

Bei den geplanten Investitionen handelt es sich im Wesentlichen um Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen für die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung sowie um die Erweiterung des Wertstoffhofes Silberbergweg und die Erweiterung der Deponie Hängelsberge.

Die an den Haushalt der Stadt abzuführende Eigenkapitalverzinsung aus dem Wirtschaftsjahr 2020 wird aus der allgemeinen Rücklage entnommen. Die Abführung der Eigenkapitalverzinsung des an den Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb übertragenen Sondervermögens an die Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt unter Beachtung des § 13 EigBG LSA.

Für die Eigenkapitalverzinsung 2020 wurde ein Zinssatz von 2,9 Prozent angewendet. Die Ermittlung des Zinssatzes ab 2021 (2,29 Prozent) erfolgt durch den FB 02 gemäß KAG LSA.

Zwischen dem Eigenbetrieb SAB und dem Aufgabenträger (Landeshauptstadt Magdeburg) besteht eine verbundene Sonderkasse, die zum 31.12.2019 einen Saldo von TEUR 19.510 (Vorjahr: TEUR 21.782) auswies.

Bei der Entwicklung des Bestandes der Sonderkasse wurde die Zahlungswirksamkeit berücksichtigt.

Bei den **Verbindlichkeiten** handelt es sich um die Auflösung der Abzinsung von Rückstellungen (darunter Gebührenausgleichsrückstellungen) nach HGB (Buchwerte).

Zur Absicherung der Investitionskosten und laufenden Ausgaben in Abhängigkeit von der vierteljährlichen Zahlung der Abfall- und Straßenreinigungsgebühren ist ein Kassenkredit mit einem Höchstbetrag von 6.022.400 EUR möglich.

Auf Grund der bestehenden verbundenen Sonderkasse ist der Aufgabenträger für die evtl. Aufnahme eines Kassenkredites für den Eigenbetrieb zuständig.

Bei der Verwendung der Jahresergebnisse in der mittelfristigen Finanzplanung wird davon ausgegangen, dass innerhalb eines Jahres nach Ende des Wirtschaftsjahres durch den Stadtrat festgestellt und beschlossen wird-

Erfolgsplan 2021

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2021	Plan 2020 (lfd. Jahr)	Ist 2019 (Vorjahr)
		EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	34.238.100	33.971.700	31.755.449,09
1.1.	Abfallgebühren	24.678.600	24.574.700	22.305.213,20
1.1.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	87.300	689.500	2.269.556,32
1.1.2.	Zuführung Gebührenausgleichsrückstellung	-131.800	-492.100	-1.250.663,29
1.2.	Gebühreneinnahmen Anlieferung Deponie	1.349.400	1.336.500	1.210.539,31
1.3.	Einnahmen aus der Abfallverwertung	1.640.200	1.499.600	1.242.648,73
1.4.	Straßenreinigungsgebühren	3.014.800	2.992.100	2.861.831,46
1.4.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	43.600	60.400	262.533,51
1.4.2.	Zuführung Gebührenausgleichsrückstellung	-34.700	0	-353.189,73
1.5.	Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	192.200	172.200	159.473,30
1.6.	Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.933.100	2.690.400	2.663.508,74
1.7.	Werkstattleistung für Ämter/FB der Stadt	425.000	408.000	341.119,18
1.8.	Einnahmen aus Verpachtung	40.400	40.400	42.878,36
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.425.500	1.520.300	1.560.463,93
2.1.	Kostenbeteiligung Systembetreiber an Abfallberatung/Stellflächen	335.100	340.600	340.174,11
2.2.	Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	170.700	168.400	156.337,39
2.3.	Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen	514.200	651.800	393.671,62
2.4.	Sonstige Erlöse	405.500	359.500	670.280,81
	Erträge	35.663.600	35.492.000	33.315.913,02
3.	Materialaufwand	10.810.900	10.926.200	10.940.151,85
	davon: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.037.400	2.053.600	1.881.078,32
	davon: Aufwendungen f. bezogene Leistungen	8.773.500	8.872.600	9.059.073,53
4.	Personalaufwand	16.488.400	16.034.300	14.806.544,59
5.	Abschreibungen	2.934.300	2.912.200	2.648.195,67
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.173.000	5.248.300	4.597.083,64
	darunter: Deponieverpflichtungen	1.611.400	1.743.500	1.717.923,90
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.300	11.100	51.634,65
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.600	23.200	24.705,14
9.	Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	252.700	358.900	350.866,78
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0,00
11.	Sonstige Steuern	41.600	45.200	39.214,51
12.	Jahresgewinn/-verlust	211.100	313.700	311.652,27
13.	Durchlaufende Posten	0	0	0
13.1.	Umsatzerlöse			
	Müllverbrennung Landkreis Börde	0	1.132.000	2.974.187,56
13.2.	Materialaufwand			
	Müllverbrennung Landkreis Börde	0	1.132.000	2.974.187,56

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses	Plan 2021	Plan 2020	Ist 2019
	EUR	EUR	EUR
Jahresgewinn	211.100	313.700	311.652,27
a) zur Entnahme aus allgemeiner Rücklage	-143.000	-283.100	-185.919,29
b) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	400.800	509.300	432.186,69
c) auf neue Rechnung vorzutragen	-46.700	87.500	65.384,87

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes umfasst die Erträge und Aufwendungen der Sachgebiete Abfallwirtschaft, Stadtreinigung, der eigenen Werkstatt und der Bewirtschaftung der öffentlichen WC-Anlagen der Stadt. Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von 211.100 EUR ab.

I. Erträge

1. Umsatzerlöse

1.1. Abfallgebühren

Die Abfallgebühren werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Magdeburg (Abfallgebührensatzung) erhoben. Die Abfallgebühren setzen sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Gebühreneinnahmen

- regelmäßige Abfahren Restabfälle	21.711.600 EUR
- regelmäßige Abfahren Bioabfälle	1.831.600 EUR
- Sonderleerungen einschl. Transportzuschlag	53.300 EUR
- Containerabfuhr hausmüllähnlicher. Gewerbeabfall	946.000 EUR
- Containerabfuhr Sperrmüll, Grünabfälle, Baustellenabfälle, Bodenaushub	80.000 EUR
- Servicegebühr für Wunschtermin Sperrmüll	42.000 EUR
- Abfallsäcke	8.600 EUR
- Behältertausch und Behälterreinigung	5.500 EUR
Abfallgebühren gesamt	24.678.600 EUR

1.1.1. Inanspruchnahme Überdeckungen

1.1.2. Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung

Die Inanspruchnahme der Überdeckungen aus Vorjahren des Sachgebietes Abfallwirtschaft wird bei den Umsatzerlösen dargestellt. Im Wirtschaftsjahr 2021 werden Überdeckungen aus dem Wirtschaftsjahr 2018 in Höhe von 87.300 EUR in Anspruch genommen.

Aus der Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2020 bis 2021 ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2021 eine Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung in Höhe von 131.800 EUR. Sie ist bei den Umsatzerlösen darzustellen.

1.2. Gebühreneinnahmen aus Anlieferung an der Deponie und den Wertstoffhöfen

Die Gebühreneinnahmen aus der Anlieferung an der Deponie beinhalten die Anlieferungen an den Abfallentsorgungsanlagen der Landeshauptstadt Magdeburg, einschließlich der Abfälle, die über eine Umladestation zur thermischen Behandlung transportiert werden. Durch die Kleinst- und Kleinanlieferungen von Abfällen auf der Deponie und den Wertstoffhöfen werden Gebühreneinnahmen von 395.700 EUR erwartet. Gebühren der Direktanlieferung Deponie über die Waage werden in Höhe von 953.700 EUR eingeplant.

1.3. Einnahmen aus der Abfallverwertung

Der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb führt die Einsammlung des überlassungspflichtigen Altpapiers (Pappe, Papier, Karton - PPK) in der Landeshauptstadt Magdeburg durch. Die DSD GmbH und andere Systembetreiber nutzen das Sammelsystem der Stadt zur anteiligen Erfassung der Verpackungen. Für das Einsammeln dieses Anteils erhält der Eigenbetrieb Kosten entsprechend den vertraglichen Bedingungen erstattet.

Das eingesammelte Altpapier wird einem beauftragten Dritten zur Vermarktung/Verwertung übertragen. Die Erlöse der Vermarktung des Altpapieres aus Haushalten werden bei der Berechnung der Abfallgebühr berücksichtigt.

Die Einnahmen aus der Abfallverwertung setzen sich wie folgt zusammen:

Einnahmen aus der Gasverwertung Deponie	25.000 EUR
Schrotterlöse	137.300 EUR
Vermarktung/Verwertung von Altpapier - PPK	818.700 EUR
Erfassung gebrauchter Verkaufsverpackungen - PPK	579.200 EUR
Umschlag/Handling Bereitstellungsmenge - PPK	30.000 EUR
Wertausgleich Bereitstellungsmenge – PPK	45.000 EUR
Entsorgung/Verwertung von Kunststofffenstern	4.500 EUR
Entsorgung/Verwertung von Schadstoffen (Altöl, Bleibatterien)	500 EUR
Einnahmen aus der Abfallverwertung gesamt	1.640.200 EUR

1.4. Straßenreinigungsgebühren

Die Einnahmen für die Straßenreinigung werden auf der Grundlage der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Landeshauptstadt Magdeburg erzielt. Für die Veranlagung der Straßenreinigungsgebühren werden Erlöse in Höhe von 3.014.800 EUR eingeplant.

Für den Kalkulationszeitraum 2021-2022 war eine neue Gebührenkalkulation vorzulegen. Die Gebührensätze für die Fahr- und Gehbahnreinigung bleiben gegenüber dem Jahr 2020 unverändert.

1.4.1. Inanspruchnahme Überdeckungen

1.4.2. Zuführung Gebührenausgleichsrückstellung

Die Inanspruchnahme der Überdeckungen aus Vorjahren des Sachgebietes Stadtreinigung wird bei den Umsatzerlösen dargestellt. Im Wirtschaftsjahr 2021 werden Überdeckungen aus dem Wirtschaftsjahr 2018 in Höhe von 43.600 EUR in Anspruch genommen. Aus der Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2021 bis 2022 ergibt sich für das Wirtschaftsjahr 2021 eine Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung in Höhe von 34.700 EUR. Sie ist bei den Umsatzerlösen darzustellen.

1.5. Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte

Für die Leistungen Straßenreinigung für Dritte werden 192.200 EUR eingeplant.

Papierkorbentleerungen	152.300 EUR
Sonstige Reinigungsleistungen Sonderreinigungen und Ölspurbeseitigungen	39.900 EUR

Die Papierkorbentleerung (einschließlich Entsorgung) wird gegenüber Dritten je Entleerung berechnet.

1.6. Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst

Der öffentliche Anteil Straßenreinigung/Winterdienst wird für das Wirtschaftsjahr 2021 in Höhe von 2.933.100 EUR eingeschätzt.

Der öffentliche Anteil der Stadt an den Gesamtkosten der Fahr- und Gehbahnreinigung beträgt im Jahr 2021 1.586.000 EUR. Der Anteil Winterdienst beträgt 1.347.100 EUR.

Der öffentliche Anteil der Stadt an der Straßenreinigung ergibt sich aus den Festlegungen der jeweils gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung und den Leistungen des Winterdienstes. Mit der Aufstellung der Betriebsabrechnung zum Ende des Wirtschaftsjahres werden die tatsächlichen Aufwendungen ermittelt und sind durch die Landeshauptstadt, als Aufgabenträger, an den Eigenbetrieb SAB zu zahlen.

1.7. Werkstattleistung für Ämter/FB der Stadt

Der Berechnung der Erträge für die Werkstatt liegt ein Stundenverrechnungssatz von 95,00 EUR zugrunde (seit 01.01.2020: 95,00 EUR).

Reparaturleistungen der Werkstatt für die Landeshauptstadt werden im Umfang von 425.000 EUR erwartet. Leistungen der Werkstatt für den eigenen Fuhrpark werden über die innere Verrechnung mit den einzelnen Bereichen abgerechnet und sind Bestandteil der Straßenreinigungs- und Abfallgebühren.

1.8. Einnahmen aus Verpachtung

Bei den Einnahmen aus der Verpachtung handelt es sich um Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung von Grund und Boden auf der Deponie Cracauer Anger.

2. Sonstige betriebliche Erträge

2.1. Kostenbeteiligung Systembetreiber an Abfallberatung/Stellflächen

Für die Abfallberatung, die Reinigung und Unterhaltung der Stellflächen von Containerstellplätzen erhält der Eigenbetrieb anteilig die Kosten entsprechend den vertraglichen Bedingungen erstattet.

2.2. Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten

Dem Städtischen Abfallwirtschaftsbetrieb wurden von der Stadt die Bewirtschaftung und die bauliche Instandhaltung der öffentlichen Toilettenanlagen übertragen. Gemäß Vereinbarung zwischen der Stadt Magdeburg, dem Finanzservice (FB 02) und dem Eigenbetrieb erfolgt eine Kostenerstattung des Aufwandes für die Aufgabe (Reinigung, Instandhaltung, Ausstattung mit Verbrauchsmaterial, Kontrolle der Einhaltung von Verträgen und Leistungen Dritter, Abschreibungen).

Kostenerstattung Stadt für Bewirtschaftung	160.600 EUR
Kostenerstattung Stadt für Verwaltung	10.100 EUR

2.3. Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 07.05.2015 beschlossen, dass die Deponieverpflichtung aus der Bilanz des Städtischen Abfallwirtschaftsbetriebes wertmäßig zum Stichtag 01.01.2015 den städtischen Haushalt zuzuordnen ist und die bereits angesammelten Mittel für die Deponiestilllegung und -nachsorge zu übertragen sind.

Entsprechend § 1 Absatz 2 der Eigenbetriebssatzung ist der SAB weiterhin für den Betrieb, die Stilllegung und die Nachsorge der Deponien verantwortlich.

Die Mittel zur Absicherung der Deponiestilllegung und Nachsorge werden in den kommenden Jahrzehnten durch den Haushalt vierteljährlich nach Bedarf zur Verfügung gestellt.

Die Entnahmen werden bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Nachsorgekosten Altdeponie und Deponie Cracauer Anger) und die Weiterberechnung an den Aufgabenträger bei den sonstigen betrieblichen Erträgen (Kostensersatz Stadt Deponieverpflichtungen) dargestellt. Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist eine Entnahme aus Rückstellungen für die Altdeponien in Höhe von 514.200 EUR (darunter: 1 funkferngesteuerter Mulchmäher 31 TEUR) vorgesehen.

Altdeponie Hängelsberge	249.400 EUR
Deponie Cracauer Anger	264.800 EUR

2.4 Sonstige Erlöse

Weitere sonstige Erlöse werden durch die Weiterberechnung von Kraftstoffen an das Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Versicherungsentschädigungen und periodenfremden Erträgen erzielt.

7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In dieser Position ist die Verzinsung der Finanzanlagen der Sonderkasse des SAB enthalten. Auf Grund der Zinsentwicklung wurde für das Jahr 2021 davon ausgegangen, dass keine Zinserträge erzielt werden.

Des Weiteren wird hier die Erträge aus der Abzinsung der Rückstellungen (Gebührenaussgleichsrückstellung) nach HGB (Buchwert) dargestellt.

Weiterhin enthält diese Position Mahngebühren und Säumniszuschläge (1 TEUR). Diese entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

II. Aufwendungen

Die Planung der Aufwendungen der Sachgebiete wurde auf der Grundlage der Aufwendungen 2019, des Planansatzes 2020 und der mittelfristigen Finanzplanung 2019-2023 vorgenommen.

3. Materialaufwand

In der Position bezogene Leistungen sind die Aufwendungen für die Abfallverwertung, die Fremdleistungen für Restabfall (Verbrennung), Aufwendungen für die Schadstoffentsorgung und Leistungen für den Winterdienst durch Dritte enthalten.

Die Position für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beinhaltet u. a. die Ausgaben für Strom, Wasser, Elektroenergie, Kraftstoffe, Kfz-Ersatzteile, Reifen, Streusand, Lauge/Salz und Dienst- und Schutzbekleidung.

4. Personalaufwand

Im Personalaufwand sind die Personalkosten für die Beschäftigten, die Beiträge für die Berufsgenossenschaft und die Ausbildungskosten, unter Berücksichtigung des aktuellen Tarifvertrages enthalten. Ab 2021 wurden weitere Tarifierhöhungen von durchschnittlich 2 Prozent sowie eine stufenweise Anhebung der Jahressonderzahlung Ost auf West-Niveau (von 84% auf 86% des Westniveaus) berücksichtigt.

Im Wirtschaftsjahr 2021 stellt der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb drei Ausbildungsplätze für den Beruf Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft zur Verfügung. Nach erfolgreicher

Ausbildung 2021 (drei Auszubildende) wird der Eigenbetrieb bei Bedarf und Eignung einen befristeten Arbeitsvertrag für mindestens ein Jahr bis zu zwei Jahren anbieten.

5. Abschreibungen

Die wirtschaftlichen Abschreibungen sind auf der Grundlage der vorhandenen Anlagegüter und der vorgesehenen Investitionen 2021 berechnet.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In dieser Position sind u. a. die Kosten für die Reparatur und Instandhaltung von Bauten, der technischen Anlagen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Kfz-Betriebskosten, die Kfz-Reparaturkosten, die Informations- und Kommunikationskosten, die Kosten für Aus- und Fortbildung, die Rechts- und Beratungskosten, die Aufwendungen für die Abfallberatung und die Kosten für die Beschaffung von Abfallbehältern unter 250 EUR/Stück geplant.

Für die Leistungen der Ämter und Fachbereiche der Stadt, wie zum Beispiel dem Finanzservice, Personalservice, Rechtsamt werden hier 389.500 EUR eingestellt.

Mit der Übertragung der Deponieverpflichtung (siehe Punkt 2.3.) wird die Entnahme aus den Rückstellungen für die Altdeponien bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen dargestellt. Für das Wirtschaftsjahr 2021 ist eine Entnahme in Höhe von 514.200 EUR vorgesehen.

Dem gegenüber steht der Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen.

Weiterhin ergibt sich im lfd. Jahr eine Zuführung zu den Rekultivierungsrückstellung, die bei der Landeshauptstadt Magdeburg eine Veränderung des übernommenen Verpflichtungswertes bewirken (Plan 2021 1.097.200 EUR).

Bei der Zuführung handelt es sich um die entsprechend der Ablagerung des Jahres 2021 noch zu bildende Verpflichtung für die Deponieerweiterung Hängelsberge über die Abfallgebühren. Bei der Berechnung der noch zu bildenden Verpflichtung für die Deponieerweiterung Hängelsberge wird bereits bei der Planung berücksichtigt, dass zurzeit keine Zinserträge erzielt werden.

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten die Zinsen aus der Auflösung der Abzinsung von Rückstellungen (Gebührenausgleichsrückstellungen) nach HGB (Buchwert).

9. Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 252.700 EUR

10. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Für den Anteil der wirtschaftlichen Tätigkeit bei der Papiersammlung wird der Städtische Abfallwirtschaftsbetrieb Körperschaft- und Gewerbesteuer entrichten.

11. Sonstige Steuern

In dieser Position sind Aufwendungen für die Kfz-Steuer in Höhe von 41.600 EUR enthalten.

12. Jahresgewinn 211.100 EUR

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2021. Die Gebühren für die Abfallentsorgung und Straßenreinigung sind kostendeckend kalkuliert.

Behandlung des Jahresergebnisses

Bei der Entnahme aus der allgemeinen Rücklage handelt es sich um die Abgrenzungsrechnung zwischen HGB und Gebührenrecht.

Die Abführung an des Haushalt des Aufgabenträgers entspricht der Eigenkapitalverzinsung (2020: 2,29 Prozent). Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 erfolgt unter Beachtung des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt die Prüfung, ob eine Abführung möglich ist. Die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes darf durch diese Zahlung in Bezug auf die Erfüllung der übertragenen Aufgaben und auf die zukünftige Entwicklung nicht beeinträchtigt werden.

Die Zuführung zum Verlustvortrag ergibt sich aus der Abfallgebührenkalkulation für den Zeitraum 2020-2021 und der Straßenreinigungsgebührenkalkulation für den Zeitraum 2021-2022.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		
lfd. Bezeichnung Nr.	Planansatz	Erläuterungen
	EUR	
1	Zuführung zum Stammkapital	0
2	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0
3	Jahresgewinn	211.100
4	Zuführung zu Sonderposten abzgl. Entnahmen	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0
8	Kredite von a) Aufgabenträger b) Dritten	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	2.934.300
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	4.554.000
12	Finanzierungsmittel insgesamt	7.699.400

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz	
lfd. Bezeichnung Nr.	Ausgaben des Wirtschaftsjahres	VE des Wirtschaftsjahres
	EUR	EUR
1 Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	6.885.700	
für Stadtreinigung	1.206.900	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	
davon: Fahrzeuge	1.035.000	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	171.900	
für Abfallwirtschaft	4.764.000	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.376.000	
davon: Fahrzeuge	1.520.000	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	868.000	
für Werkstatt	613.400	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	280.000	
davon: Fahrzeuge	0	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	333.400	
für Öffentliche WC-Anlagen	301.400	
davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	
davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	301.400	
2 Finanzanlagen	412.900	
3 Rückzahlung vom Stammkapital	0	
4 Entnahme aus Rücklagen	400.800	
5 Jahresverlust	0	
6 Entnahme Sonderposten	0	
7 Auflösung Ertragszuschüsse	0	
8 Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	
9 Tilgung von Krediten	0	
10 Gewährung von Krediten an	0	
a) Aufgabenträger		
b) Dritte		
11 Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	
12 Finanzierungsbedarf insgesamt	7.699.400	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2021**1. Einnahmen**

3. Jahresgewinn	211.100 EUR
-----------------	-------------

Der Jahresgewinn ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung und wird in den Vermögensplan übernommen.

9. Abschreibungen	2.934.300 EUR
-------------------	---------------

Die Berechnung der Abschreibungen erfolgte auf der Grundlage der Fortschreibung der AfA für das vorhandene Anlagevermögen unter Beachtung der wirtschaftlichen Nutzungsdauer, der Einbeziehung der Vermögenszugänge 2021 und der Fertigstellung von im Bau befindlicher Anlagen.

11. erübrigte Mittel aus Vorjahren	4.554.000 EUR
------------------------------------	---------------

Für die Finanzierung des Vermögensplanes 2021 werden erübrigte Mittel aus den Vorjahren in Anspruch genommen, die sich aus der Gegenüberstellung der Ein- und Ausgaben der Finanzierung der Vermögenspläne (u. a. Abschreibungen geringer als Investitionsvolumen) und aus der Eigenkapitalverzinsung aus Vorjahren ergeben.

Mit Beschluss des Jahresabschlusses 2020 wird geprüft, ob die Eigenkapitalverzinsung (2,29%), die im Jahr 2020 gebildet wurde (400.800 EUR) an den Haushalt der Landeshauptstadt im Wirtschaftsjahr 2021 abgeführt werden kann. Voraussetzung ist, dass die Leistungsfähigkeit des Eigenbetriebes durch diese Zahlung in Bezug auf die Erfüllung der übertragenen Aufgaben und auf die zukünftige Entwicklung nicht beeinträchtigt wird.

2. Ausgaben

1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	6.885.700 EUR
Sachanlagen Stadtreinigung	1.206.900 EUR
Sachanlagen Abfallwirtschaft	4.764.000 EUR
Sachanlagen Werkstatt	613.400 EUR
Sachanlagen Öffentliche WC-Anlagen	301.400 EUR

Im Wirtschaftsjahr 2021 sind u. a. folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

Abfallwirtschaft

Deponieerweiterung Hängelsberge	646.500 EUR
Erweiterung Wertstoffhof Silberbergweg	773.000 EUR
Ertüchtigung Gasfassung/-entsorgung Deponie Hängelsberge	350.000 EUR

Werkstatt

Umbau/Neubau Kfz-Werkstatt einschl. Revisionshalle/ Waschhalle	250.000 EUR
--	-------------

Öffentliche WC-Anlagen

Am Alten Markt (Ersatz für WC Buttergasse)	150.700 EUR
Nordpark	150.700 EUR

Die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für die Abfallwirtschaft in Höhe von 1.520.000 EUR und die Stadtreinigung in Höhe von 1.035.000 EUR bildet einen weiteren Schwerpunkt.

Die Aufstellung der Einzelvorhaben ist der Investitionsplanung 2021-2024 zu entnehmen.

2. Finanzanlagen 412.900 EUR

Die Finanzanlage ergibt sich u. a. aus der Bildung der Eigenkapitalverzinsung, welche mit Beschluss der Ergebnisverwendung im Folgejahr an den Aufgabenträger unter Beachtung des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt abgeführt wird.

4. Entnahme aus Rücklagen 400.800 EUR

Die an den Haushalt der Stadt abzuführende Eigenkapitalverzinsung aus dem Wirtschaftsjahr 2020 wird aus der allgemeinen Rücklage entnommen.

Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb
Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2021 in VbE

Funktionsbezeichnung	Entgelt- gruppe	Anzahl der Stellen 2021 (Planjahr)	Anzahl der Stellen 2020 (Ifd. Jahr)	Ist per 30.06.2020
Betriebsleiter/in	AT	1,000	1,000	1,000
Sachgebietsleiter/innen	11	3,000	3,000	3,000
	10	3,000	3,000	2,950
	9c	1,000	1,000	1,000
	9b	1,000	1,000	1,000
Sachbearbeiter/innen	10	5,750	5,750	5,550
	9c	1,000	1,000	1,000
	9b	7,875	6,875	6,775
	9a	1,500	2,500	1,000
	8	4,625	4,625	4,675
	7	8,000	7,000	7,000
	6	13,625	13,625	12,425
	5	2,500	2,500	2,500
	4	0,500	0,500	0,500
	3	1,750	1,750	1,750
Postfahrer/in	4	1,000	1,000	1,000
Deponiemeister/innen	9a	2,000	1,000	1,000
	8	0,000	1,000	1,000
Fahrmeister/innen	7	1,000	1,000	1,000
	6	1,000	1,000	1,000
Kraftfahrer/innen	5	79,000	79,000	75,750
	4	15,000	15,000	12,000
Fachkraft Schadstoffsammlung	8	1,000	1,000	1,000
Fachkraft Schadstoffsammelstelle	6	1,000	1,000	0,000
Fachkräfte Kreislauf-/Abfallwirtschaft, Entwässerung	8	21,000	21,000	16,800
Maschinist/in	4	1,000	1,000	1,000
Deponiearbeiter/innen	3	6,000	6,000	4,000
Straßenreiniger/innen	3	33,000	33,000	33,000
Müllwerker/innen	3	79,575	80,575	75,575
Pförtner/innen	2Ü	5,000	5,000	5,000
Kfz-Meister/innen	9a	2,000	2,000	2,000
Kfz-Handwerker/innen	8	1,000	1,000	1,000
	7	9,000	9,000	7,600
	6	5,000	5,000	4,000
	5	1,000	1,000	1,000
	4	1,000	1,000	1,000
Gesamt		321,700	321,700	297,850
Ausbildung				
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft		9,000	9,000	6,000
1. Lehrjahr ab August des Jahres		3,000	3,000	0,000
1./2. Lehrjahr		3,000	3,000	3,000
2./3. Lehrjahr		3,000	3,000	3,000
3. Lehrjahr bis Juli des Jahres		3,000	3,000	0,000*

* Ausbildung am 29.06.2020 beendet

Mittelfristige Ergebnisplanung 2020-2024

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
		(lfd. Jahr)		(mittelfristige Ergebnisplanung)		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Umsatzerlöse	33.971.700	34.238.100	34.640.900	34.998.900	35.571.900
1.1.	Abfallgebühren	24.574.700	24.678.600	24.678.100	24.981.100	25.425.100
1.1.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	689.500	87.300	1.250.500	120.000	0
1.1.2.	Zuführung Gebührenaufgleichsrückstellung	-492.100	-131.800	-924.600	0	0
1.2.	Gebühreneinnahmen Anlieferung Deponie	1.336.500	1.349.400	1.277.200	1.479.200	1.696.200
1.3.	Einnahmen aus der Abfallverwertung	1.499.600	1.640.200	1.659.900	1.691.900	1.723.900
1.4.	Straßenreinigungsgebühren	2.992.100	3.014.800	3.014.800	3.105.200	3.105.200
1.4.1.	Inanspruchnahme Überdeckungen	60.400	43.600	348.700	0	0
1.4.2.	Zuführung Gebührenaufgleichsrückstellung	0	-34.700	-246.000	0	0
1.5.	Erträge Leistungen Straßenreinigung für Dritte	172.200	192.200	192.100	192.900	192.900
1.6.	Anteil Stadt Straßenreinigung/Winterdienst	2.690.400	2.933.100	2.915.300	2.922.700	2.922.700
1.7.	Werkstattleistung für Ämter der Stadt	408.000	425.000	434.500	465.500	465.500
1.8.	Einnahmen aus Verpachtung	40.400	40.400	40.400	40.400	40.400
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.520.300	1.425.500	1.431.900	1.443.400	1.731.800
2.1.	Kostenbeteiligung DSD an Abfallberatung/ Stellflächen	340.600	335.100	335.100	338.100	338.100
2.2.	Kostenersatz Stadt öffentliche Toiletten	168.400	170.700	171.900	169.700	170.900
2.3.	Kostenersatz Stadt Deponieverpflichtungen	651.800	514.200	524.900	503.600	780.800
2.4.	Sonstige Erlöse	359.500	405.500	400.000	432.000	442.000
	Erträge	35.492.000	35.663.600	36.072.800	36.442.300	37.303.700
3.	Materialaufwand	10.926.200	10.810.900	10.973.300	10.881.300	10.907.300
	davon: Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	2.053.600	2.037.400	2.069.600	2.056.200	2.056.200
	davon: Aufwendungen f. bezogene Leistungen	8.872.600	8.773.500	8.903.700	8.825.100	8.851.100
4.	Personalaufwand	16.034.300	16.488.400	16.982.300	17.491.400	18.015.400
5.	Abschreibungen	2.912.200	2.934.300	3.077.500	3.073.600	3.218.200
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.248.300	5.173.000	4.625.200	4.609.200	4.890.600
	darunter: Deponieverpflichtungen	1.743.500	1.611.400	1.450.500	1.429.200	1.706.400
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.100	5.300	2.900	2.900	2.900
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.200	9.600	2.400	0	0
9.	Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	358.900	252.700	415.000	389.700	275.100
10.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
11.	Sonstige Steuern	45.200	41.600	42.400	43.200	43.200
12.	Jahresgewinn/-verlust	313.700	211.100	372.600	346.500	231.900
13.	Durchlaufende Posten	0	0	0	0	0
13.1.	Sonstige betriebliche Erträge Müllverbrennung Landkreis Börde	1.132.000	0	0	0	0
13.2.	Materialaufwand Müllverbrennung Landkreis Börde	1.132.000	0	0	0	0

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresergebnisses	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Jahresgewinn	313.700	211.100	372.600	346.500	231.900
a) zur Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	-283.100	-143.000	-40.300	-129.500	-356.200
b) zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	509.300	400.800	412.900	476.000	588.100
c) auf neue Rechnung vorzutragen	87.500	-46.700	0	0	0

Mittelfristige Vermögensplanung 2020-2024

Finanzierungsmittel (Einnahmen)					
lfd. Bezeichnung Nr.	Plan 2020 (lfd. Jahr)	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2 Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
3 Jahresgewinn	313.700	211.100	372.600	346.500	231.900
4 Zuführung zu Sonderposten abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
5 Zuweisungen und Zuschüsse abzgl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
6 Beiträge und ähnliche Entgelte abzgl. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0
7 Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0
8 Kredite von a) Aufgabenträger b) Dritten	0	0	0	0	0
9 Abschreibungen und Anlagenabgänge	2.912.200	2.934.300	3.077.500	3.073.600	3.218.200
10 Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
11 erübrigte Mittel aus Vorjahren	4.704.000	4.554.000	4.028.900	3.178.100	9.976.900
12 Finanzierungsmittel insgesamt	7.929.900	7.699.400	7.479.000	6.598.200	13.427.000

Mittelfristige Vermögensplanung 2020-2024

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz				
		Plan 2020 (lfd. Jahr)	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
lfd. Bezeichnung Nr.		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte	7.019.800	6.885.700	6.590.100	5.534.100	12.285.400
	für Stadtreinigung	1.217.500	1.206.900	507.500	901.500	1.171.000
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	50.000	0	0	0	0
	davon: Fahrzeuge	1.096.000	1.035.000	332.000	725.000	1.065.000
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	71.500	171.900	175.500	176.500	106.000
	für Abfallwirtschaft	5.246.300	4.764.000	3.532.600	3.507.600	11.064.400
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.925.000	2.376.000	1.915.100	2.213.100	9.745.400
	davon: Fahrzeuge	1.473.500	1.520.000	1.270.000	1.020.000	1.130.000
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	847.800	868.000	347.500	274.500	189.000
	für Werkstatt	556.000	613.400	2.550.000	1.125.000	50.000
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	460.000	280.000	2.500.000	1.000.000	0
	davon: Fahrzeuge	0	0	0	75.000	0
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	96.000	333.400	50.000	50.000	50.000
	für Öffentliche WC-Anlagen	0	301.400	0	0	0
	davon: Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	0	0	0	0	0
	davon: Betrieb- und Geschäftsausstattung	0	301.400	0	0	0
2	Finanzanlagen	400.800	412.900	476.000	588.100	553.500
3	Rückzahlung vom Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	509.300	400.800	412.900	476.000	588.100
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
10	Gewährung von Krediten an	0	0	0	0	0
	a) Aufgabenträger					
	b) Dritte					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	7.929.900	7.699.400	7.479.000	6.598.200	13.427.000

Investitionsplanung 2021-2024

	Wirtschaftsjahr			
	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>1. Sachgebiet Stadtreinigung/Winterdienst</u>				
1 Ölspurbeseitigungsmaschine (7,5 t)	350.000	0	0	0
1 Großraumkehrmaschine (13 t)	265.000	0	260.000	270.000
1 Kleinmüllpressfahrzeug für Papierkorbentleerungen (seitliche Schüttung)	110.000	0	0	0
1 Kleinstkehrmaschine mit Winterdienstausrüstung (FS 30)	0	170.000	0	180.000
2 Kleinstkehrmaschine mit Winterdienstausrüstung (FS 30)	0	0	360.000	0
1 Kleinmüllfahrzeug für Papierkorbentleerungen	0	0	80.000	0
1 LKW Abrollcontainerfahrzeug (18 t) mit Sole-WD-aufbau	260.000	0	0	0
2 LKW Absetzcontainerfahrzeuge mit Winterdienstaufbau	0	0	0	540.000
1 Transporter (Doppelkabine, Plane, Spriegel, Kipppritsche)	0	75.000	0	75.000
1 Hydrolader (Salzlader)	50.000	47.000	0	0
1 PKW (Elektro)	0	40.000	0	0
1 Verkehrsleitanhänger	0	0	25.000	0
Fahrzeuge	1.035.000	332.000	725.000	1.065.000
Abfallbehälter (Papierkörbe) 250 - 1.000 EUR	62.000	90.000	90.000	70.000
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	75.000	74.000	74.000	20.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.400	5.000	6.000	10.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	6.500	6.500	6.500	6.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	171.900	175.500	176.500	106.000
Gesamt	1.206.900	507.500	901.500	1.171.000
<u>2. Sachgebiet Abfallwirtschaft</u>				
Deponieerweiterung Hängelsberge	646.500	580.100	1.728.100	230.400
davon:				
Planungsleistungen	243.500	75.100	51.100	0
Baugrunduntersuchung	390.000	0	0	0
Ingenieurtechnische Leistungen/Baugrund/ Gutachten/Vermessung etc.	13.000	5.000	177.000	44.000
Bau (1,9 ha)	0	500.000	1.500.000	186.400
Erweiterung Wertstoffhof Silberbergweg	773.000	520.000	195.000	0
davon:				
Planungsleistungen	153.000	0	195.000	0
Bauausführung	520.000	520.000	0	0
Schadstoffcontainer	100.000	0	0	0
Bioabfallvergärungsanlage	0	100.000	100.000	9.300.000
davon:				
Planungsleistungen	0	100.000	100.000	100.000
Bauausführung	0	0	0	9.200.000
weitere Maßnahmen				
Umschlaghalle Hängelsberge	25.000	225.000	0	0
Verlängerung Gasbrunnen	40.000	0	0	0
Ertüchtigung Gasfassung/-entsorgung Deponie Hängelsberge	350.000	0	0	0
Erweiterung Sozialgebäude Hängelsberge	35.000	250.000	0	0
Planung Umbau Containerstellplätze Wertstoffhof Hängelsberge	0	0	100.000	125.000
Überdachung Annahme/Sortierstation Wertstoffhöfe	30.000	0	0	0
Vordach Waage Wertstoffhof Cracauer Anger	8.000	0	0	0
Raucherinsel Wertstoffhof Cracauer Anger	3.500	0	0	0

Investitionsplanung 2021-2024

	Wirtschaftsjahr			
	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
Planung und Sanierung Medienversorgung/Fahrbahn Liebknechtstraße	175.000	100.000	0	0
Planung/Neubau Sozialcontainer Liebknechtstraße einschl. Medienversorgung	150.000	50.000	0	0
Bau Depotcontainer (unterirdisch)	100.000	50.000	50.000	50.000
Baumaßnahmen Containerstellplätze	40.000	40.000	40.000	40.000
Baumaßnahmen	2.376.000	1.915.100	2.213.100	9.745.400
Sachgebiet 20 - Entsorgungsanlagen				
1 LKW Abrollkipper (32 t)	190.000	0	220.000	0
1 Bagger mit Greifer	250.000	0	0	0
1 Rollpacker	100.000	0	0	0
2 Anhänger für Abrollcontainer	100.000	0	0	0
1 Pick Up mit Doppelkabine	60.000	0	0	0
1 Elektrogabelstapler	0	65.000	0	0
1 LKW Abrollkipper	0	190.000	0	0
1 Radlader (klein)	0	75.000	0	0
1 Radlader groß	0	0	230.000	0
Sachgebiet 22 - Abfallsammlung				
1 Kleinmüllpressfahrzeug	180.000	0	0	0
1 Pressfahrzeug (Sperrmüllsammlung)	260.000	0	0	0
1 Pressfahrzeug (Papiersammlung)	260.000	260.000	0	0
1 Pressfahrzeug (Abfallsammlung)	0	260.000	0	260.000
3 Pressfahrzeuge (Biogutsammlung)	0	0	0	780.000
1 LKW Absetzkipper (26 t)	0	180.000	0	0
1 LKW Pritsche mit Ladebordwand	90.000	0	0	90.000
1 Transporter mit Ladebordwand, Doppelkabine	0	90.000	0	0
1 Radlader	0	150.000	0	0
2 LKW Absetzkipper	0	0	360.000	0
1 Klein-LKW Koffer mit Ladebordwand und Sperrbalken/-stangen/Spannsparren zur Ladungssicherung für Behälterausfuhr	0	0	120.000	0
1 Transporter mit Ladebordwand	0	0	90.000	0
Sachgebiet 14 - Abfallberatung				
1 PKW	30.000	0	0	0
Fahrzeuge	1.520.000	1.270.000	1.020.000	1.130.000
Sachgebiet 20 - Entsorgungsanlagen				
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	258.000	58.000	58.000	58.000
technische Ausrüstung und Geräte	160.000	10.000	10.000	10.000
PC-Technik	8.000	0	0	0
Software	53.000	0	0	0
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	115.100	5.000	5.000	5.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	20.000	5.000	5.000	5.000
Sachgebiet 22 - Abfallsammlung				
Müllpressen/Abfallcontainer ab 1.000 EUR	34.000	44.500	34.000	51.000
Abfallbehälter 250 - 1.000 EUR	2.000	0	1.500	0
technische Ausrüstung und Geräte	5.000	5.000	5.000	5.000
PC-Technik	50.000	50.000	50.000	0
Software	5.000	55.000	50.000	0
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	83.900	10.000	10.000	10.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	10.000	10.000	10.000	10.000

Investitionsplanung 2021-2024

	Wirtschaftsjahr			
	2021	2022	2023	2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
Sachgebiete 0-14/Personalrat				
PC-Technik	2.000	10.000	2.000	2.000
Software	53.000	75.000	28.000	27.000
sonst. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	2.000	2.000	2.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	7.000	8.000	4.000	4.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	868.000	347.500	274.500	189.000
Gesamt	4.764.000	3.532.600	3.507.600	11.064.400
<u>3. Sachgebiet Werkstatt</u>				
Umbau/Neubau Kfz-Werkstatt einschl. Revisionshalle/ Waschhalle	250.000	2.500.000	1.000.000	0
Umbau Serveranlage	30.000	0	0	0
Baumaßnahmen	280.000	2.500.000	1.000.000	0
1 Werkstattwagen	0	0	75.000	0
Fahrzeuge	0	0	75.000	0
technische Ausrüstungen und Geräte	260.000	0	0	0
sonstige Betriebs- u. Geschäftsausstattung	63.400	40.000	40.000	40.000
Sammelposten 250 - 1.000 EUR	10.000	10.000	10.000	10.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	333.400	50.000	50.000	50.000
Gesamt	613.400	2.550.000	1.125.000	50.000
<u>4. Öffentliche WC-Anlagen</u>				
Am Alten Markt (Ersatz für WC Buttergasse)	150.700	0	0	0
Nordpark	150.700	0	0	0
Baumaßnahmen	301.400	0	0	0
Gesamt	301.400	0	0	0
Insgesamt	6.885.700	6.590.100	5.534.100	12.285.400